

Bericht an den Landrat des Kantons Basel-Landschaft

Bericht der: Justiz- und Sicherheitskommission

vom: 25. März 2009

zur Vorlage Nr.: [2009-016](#)

Titel: **Vorlage zum Postulat 2004/302 von Urs Hammel, SD: Verkehrsrowdys härter bestrafen**

Bemerkungen: [Verlauf dieses Geschäfts](#)

Links:

- [Übersicht Geschäfte des Landrats](#)
- [Hinweise und Erklärungen zu den Geschäften des Landrats](#)
- [Landrat / Parlament des Kantons Basel-Landschaft](#)
- [Homepage des Kantons Basel-Landschaft](#)



2009/016

Kanton Basel-Landschaft

Landrat

Bericht der Justiz- und Sicherheitskommission an den Landrat

betreffend Vorlage zum Postulat 2004/302 von Urs Hammel, SD: Verkehrsrowdys härter bestrafen

Vom 25. März 2009

1. Ausgangslage

Der Landrat überwies am 12. Mai 2005 das Postulat [2004/302](#) von Urs Hammel. Das Postulat beauftragt den Regierungsrat, «zu prüfen, ob so rasch wie möglich eine gesetzliche Grundlage für die Konfiszierung und Zerstörung der Autos von Verkehrsrowdys erarbeitet werden kann».

Der Regierungsrat berichtet in seiner Vorlage vom 20. Januar 2009, dass die Sicherungseinziehung und die damit verbundene Verwertung eines Fahrzeuges heute nur unter sehr eingeschränkten Bedingungen möglich sei. Auch fehle die gesetzliche Grundlage für die Konfiszierung des Verwertungserlöses. Hier würde gesetzgeberischer Handlungsbedarf bestehen.

Der Regierungsrat verweist auch auf einen neuen Vorschlag von Art. 90a des Strassenverkehrsgesetzes, wonach eine klare und spezifische gesetzliche Grundlage für die Einziehung und Vernichtung von Raserfahrzeugen geschaffen werde. Für den Regierungsrat sei ein solcher Vorschlag unterstützenswürdig.

Für detaillierte Ausführungen wird auf die Vorlage des Regierungsrates verwiesen.

2. Beratung in der Kommission

Die Justiz- und Sicherheitskommission behandelte die Vorlage an der Sitzung vom 16. März 2009 im Beisein von Regierungsrätin Sabine Pegoraro, SiD-Generalsekretär Stephan Mathis, Kantonsgerichtspräsident Andreas Brunner, Wolfgang Meier (stv. SiD-Generalsekretär) und Beat Schüpbach (Vizekommandant Polizei Basel-Landschaft).

Eintreten auf die Vorlage war in der Kommission unbestritten.

Da die Abklärungen ergeben haben, dass die Zuständigkeit bei der Konfiszierung und Zerstörung von Raserautos beim Bund liegt, dass aber der Regierungsrat eine neue klare und spezifische gesetzliche Grundlage auf Bundes-

ebene unterstützen würde, ist die Kommission der Meinung, dass das betreffende Postulat – gemäss Antrag des Regierungsrates – abgeschrieben werden kann.

3. Antrag an den Landrat

://: Die Justiz- und Sicherheitskommission beantragt dem Landrat einstimmig, das Postulat [2004/302](#) abzuschreiben.

Allschwil, 25. März 2009

Im Namen der Justiz- und Sicherheitskommission

*Der Präsident:
Ivo Corvini*